

Relaunch der Deutschen Zeitschrift für Sportmedizin 2015

Relaunch of the German Journal of Sports Medicine 2015

Liebe Leserinnen und Leser, mit diesem Heft ändert sich das Erscheinungsbild der Deutschen Zeitschrift für Sportmedizin, das Cover hat wieder ein Bild, Sie finden auch im Innenteil zahlreiche Veränderungen und das Impressum auf Seite 26 zeigt ein neues Team für Anzeigenleitung, Herstellung und Vertrieb und neue Namen in der Redaktion Dossier.



Wir haben mit dem Süddeutschen Verlag seit 2007 erfolgreich zusammengearbeitet und bedanken uns für die gelungene und reibungslose Herstellung des Blattes. Wir haben uns trotzdem für einen Wechsel entschlossen. Die Mitgliederbeiträge der Landesverbände, aber auch die Abonnementgebühren reichen natürlich bei weitem nicht zur Kostendeckung für den Vertrieb einer großen Fachzeitschrift. Wir sind also zu Werbung und auf die daraus resultierenden Einnahmen für den Herausgeber, den Verein zur Förderung der Sportmedizin, angewiesen.

Den Service für den normalen Leser wollen wir dringend verbessern und der Verein setzt hier auf das neue Redaktionsteam für das Dossier. Der Innenteil soll verständlich geschrieben, unterhaltend und informativ sein. Wir wollen aber auch hier neue, relevante und verlässliche Informationen bringen,

die Sportmediziner und Sportwissenschaftler interessieren. Deshalb wird erheblicher Aufwand die Qualität der Beiträge und der redaktionellen Bearbeitung verbessern, es gibt eine neue Gliederung, neue Kategorien, mehr Bilder, kürzere Beiträge und mehr Vielseitigkeit.

Diese Zeitschrift dient auch der Fort- und Weiterbildung der Sportärzte. Wir werden deshalb möglichst regelmäßig Standards der Sportmedizin in deutscher Sprache bringen, die den Stand des Faches für die tägliche Praxis schildern. Der Versuch, diese in einem Dezemberheft zu konzentrieren, hatte auch positive Rückmeldungen, die zunehmende Komplexität der wissenschaftlichen Beiträge und das Vordringen der englischen Sprache verlangt einen Ausgleich und Service. Als Belohnung für das Studium dieser Artikel werden wir weiterhin CME-Punkte für zertifizierte medizinische Fortbildung beantragen.

Wir sind aber auch eine Mitgliederzeitschrift, die für die Mitglieder vielseitige Informationen liefert. Idealerweise soll sie für den jungen Medizinstudenten über den jungen Assistenzarzt bis zum Facharzt, vom niedergelassenen Arzt, dem Krankenhausarzt bis zum Universitätsprofessor, dem Arzt in der Verwaltung und den Krankenkassen, in Fitnesszentren und den Olympiastützpunkten relevante und interessante Informationen bieten. Auch Sporttherapeuten, Physiotherapeuten und Trainer sollen das Heft gerne in die Hand nehmen. Wir wollen aber auch das führende deutsche Forum für die Sportwissenschaften sein und unsere Redaktion engagiert sich deshalb auch besonders für junge Wissenschaftler.

Im wissenschaftlichen Bereich werden wir weiterhin unsere Qualität verbessern, das betrifft vor allen Dingen die Schnelligkeit und Qualität der Begutachtung, die Datenbank, die Listung in weiteren Literaturdatenbanken und die Erhöhung die Zitationsrate. Im Editorial Office werden wie bisher Frau Simone Dübel und Frau Dr. Gisa Falkowski als Fachredakteurin die Autoren betreuen. Wir wollen interessante und relevante Autoren für Übersichtsarbeiten gewinnen. Wenn englische Artikel in der Zeitschrift aufgenommen werden, werden wir dazu deutschsprachige erweiterte Abstracts erstellen, die über die Homepage mit QR-Code einfach abzurufen sind. Die Standards der Sportmedizin werden weiterhin regelmäßig in deutscher Sprache publiziert werden.

Die Homepage ist unser großes Forum für den wissenschaftlichen Nachwuchs und die Studierenden der Medizin und Sportwissenschaften. Im Monat haben wir über 200.000 Zugriffe und etwa

EDITORIAL

ACCEPTED: January 2015

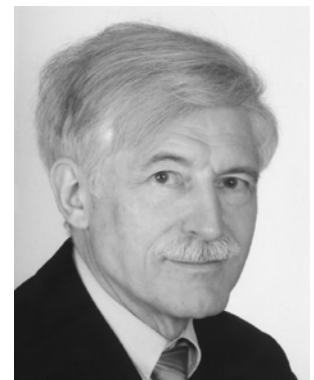
PUBLISHED ONLINE: February 2015

DOI: 10.5960/dzsm.2015.167

Steinacker JM, Böning D. Relaunch der Deutschen Zeitschrift für Sportmedizin 2015. Dtsch Z Sportmed. 2015; 66: 27-28.



Prof. Dr. Jürgen M. Steinacker
Hauptschriftleiter der Deutschen Zeitschrift für Sportmedizin (DZSM)



Prof. Dr. Dieter Böning
1. Vorsitzender, Verein zur Förderung der Sportmedizin (Herausgeber)



QR-Code scannen und Artikel online lesen.

KORRESPONDENZADRESSE:

Prof. Dr. Jürgen M. Steinacker,
Sektion Sport- und Rehabilitationsmedizin,
Universitätsklinikum Ulm,
Leimgrubenweg 14, 89075 Ulm
✉ : juergen.steinacker@uniklinik-ulm.de

10.000 Besucher und Zahl der Downloads nimmt stetig zu auf etwa 30 GB pro Monat. Deshalb sind wir auf einen neuen Server umgezogen. Damit stehen verbesserte Services zur Verfügung und Suchmaschinen können unsere Homepage besser finden. Sie als Leser können in den HTML-Dokumenten mit Klick navigieren und auch die Literatur aus der Literaturliste herunterladen. Mit einer sehr einfachen Funktion können sowohl die Zitationen als auch die Literatur heruntergeladen werden. Der Facebook-Auftritt mit derzeit über 1400 „Likes“ ergänzt den elektronischen Service für die Leser und unsere Redaktion wird die Zahl der Posts steigern, aber auch Informationsgehalt, Vielseitigkeit und Neuigkeitswert.

Insgesamt ist dieses neue Heft eine erhebliche Investition in die Zeitschrift, in die Homepage, in die redaktionellen Inhalte und auch in die Neugestaltung, die sich durch ein verändertes und verbessertes Layout, eine verbesserte Lesbarkeit und mehr Informationen für die Leser zusammenfassen lassen. Die Nutzbarkeit von Homepage, Facebook und Datenbanken wird erheblich dazu beitragen, dass die Zeitschrift besser wahrgenommen wird und dass Sie als Leser schneller damit arbeiten können. Mit den QR-Codes auf den Artikeln können Sie jederzeit schnell und einfach mit einem Smartphone die entsprechenden Informationen abrufen. Auch für die Autoren möchten wir mehr Wissenschaftlichkeit, mehr Service, mehr Qualität, Aktualität und Neuigkeitswert bieten.

Die Zeitschrift ist auch für das Marketing der Deutschen Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention e.V. und für die Außenvertretung des Faches Sportmedizin erheblich von Bedeutung. Wir wollen unsere Zeitschrift und damit unser Fach regelmäßig auf Kongressen auftreten lassen. Bitte lassen Sie uns wissen, wenn Sie Hefte der Deutschen Zeitschrift für Sportmedizin auf Ihrer Veranstaltung auslegen möchten.

Mit unserem neuen Partner Dynamic Media Sales für Werbung, Vertrieb und Herstellung unter Leitung von Frau Nicola Lutz haben wir ein erfahrenes und vielseitiges Team gewonnen, die Redaktion des Dossiers übernimmt Dr. Christine Hutterer, die vielseitig gezeigt hat, dass sie gut schreibt und komplizierte medizinische Sachverhalte verständlich und interessant ausdrücken kann. Chef vom Dienst ist ab sofort Karl Winklmaier, die grafische Darstellung wird von Dirk Cloos und Rolf Zarembo der Firma grape.media.design. aus München übernommen, allen ein herzliches Willkommen, die Visitenkarte ist dies neue Heft.

Insgesamt würden wir uns sehr freuen, wenn die von uns vorgenommenen Änderungen und Erweiterungen angenommen und begrüßt werden. Wir freuen uns über Ihre hoffentlich positiven Rückmeldungen und versprechen Ihnen, dass wir die Zeitschrift weiter im Sinne unseres Faches und für Sie als Leser entwickeln werden. ■